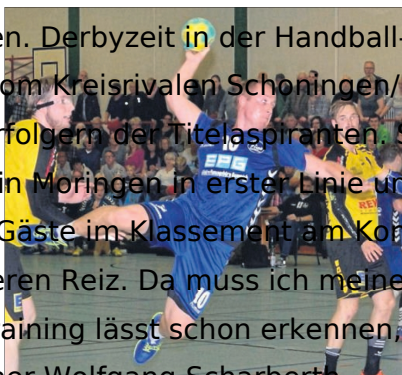


## Handball-Landesliga: Solling-HSG tritt in Moringen an - (Sa. 18 Uhr)

Schoningen/Wiensen. Derbyzeit in der Handball-Landesliga der Männer! Der MTV Moringen bekommt Besuch vom Kreisrivalen Schoningen/Uslar/Wiensen. Die beiden heimischen Vertreter gehören zu den Verfolgern der Titelaspiranten. Sie liegen aber bereits mindestens fünf Zähler zurück. So geht es in Moringen in erster Linie um die regionale Vormachtstellung. Mit einem Erfolg könnten die Gäste im Klassement am Kontrahenten vorbeiziehen. „Derbys haben immer ihren ganz besonderen Reiz. Da muss ich meine Mannschaft nicht speziell motivieren. Die Einstellung beim Training lässt schon erkennen, dass dieses Spiel in den Köpfen der Jungs ist“, berichtet HSG-Trainer Wolfgang Scharberth.



Auch wenn er zwei Ausfälle zu beklagen hat, sieht er seine Truppe keineswegs chancenlos. „Wir müssen zeigen, dass wir auch einstecken können. Wir werden auf jeden Fall alles in die Waagschale werfen, um in Moringen erfolgreich zu sein.“ Eher bedeckt hält sich Uwe Falkenhain im Vorfeld des Kräftemessens mit den Sollingern. „Wir wollen mit einem Heimsieg den dritten Tabellenplatz verteidigen.“ Mehr ist dem Moringer Coach nicht zu entlocken. Der muss zwar weiter auf seinen Spielmacher Julius Zech verzichten, dafür steht aber Yanik Springer nach mehrwöchiger Pause wieder zur Verfügung. Trotz des nicht unerheblichen Trainingsrückstandes könnte er dem Rückraum seines Teams wieder zu mehr Durchschlagskraft verhelfen.